

Abkürzungsverzeichnis = Liste des abréviations

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **13-17 (1963-1967)**

Heft 59

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

schweren 10-Thalerstück bis hinab zum (Harz-)Dukat unterscheiden sich die Währungsverhältnisse der beiden Bundesstaaten ganz erheblich; hinzu kommt, daß die Ähnlichkeit der Herrschertitel auf ihren Münzen leicht zu Verwechslungen führt. Um so mehr

wird das Büchlein, das stichwortartig in Deutsch und Englisch die Münzfüße skizziert und sich durch vorzügliche Abbildungen auszeichnet, als nützlich erkannt werden.

F. Wielandt

NEUES UND ALTES – NOUVELLES D'HIER ET D'AUJOURD'HUI

Objets-monnaie

Nous avons signalé à nos lecteurs (GNS 2, 1951, 78) qu'en Tchécoslovaquie certaines étoffes étaient utilisées comme moyen de paiement. Voici un autre exemple d'objets-monnaie:

Un règlement du 18 août 1825, particulier aux Iles du Banc de Terre-Neuve, autorise le paiement en morue sèche des fournitures de pêche et de billets ou obligations payables dans la colonie (Journal du Palais, répertoire général, Paris 1858, t. 9, o. 324, N. 7).

Colin Martin

Corrigenda

Une fâcheuse erreur s'est glissée dans le cahier n° 58. Il faut lire, page 45, avant-dernière ligne:

«FELIX PP» au lieu de «Philipp»
et page 47, 3^e alinéa:

«Félix» au lieu de «Philippe».

Colin Martin

Münzdiebstahl in den USA

Das Schweizerische Zentralpolizeibureau ersucht um Bekanntgabe einer Meldung des

FBI Washington, wonach am 29. 5. 1965 zum Nachteil der Sterling Memorial Library, Yale University, New Haven/Connecticut, ein Diebstahl von Münzen im Wert von US Dollar 981 556 begangen wurde. Es handelt sich um amerikanische Prägungen, vorwiegend Gold, insgesamt 4000 Stück. Beobachtungen, die bei der Ermittlung der Täterschaft dienlich sein könnten, wolle man dem Zentralpolizeibureau in Bern mitteilen. Red.

Diebstahl in Basel

In der Nacht vom 22. auf den 23. Juni 1965 wurden in der Münzen und Medaillen AG gestohlen: 54 Münzen aus der Liste 255 zwischen Nr. 242 und 386; aus dem Lager: Schweizer Münzen und Medaillen des 19. und 20. Jh.; Münzen der meisten italienischen Städte, päpstliche Münzen von 1669 bis 1858; Münzen von Rußland, Polen, Tschechoslowakei, Deutschland; Medaillen (z. B. Auktion 17 Nr. 96); ferner Gold aus der Fälschungssammlung. Angebote und Wahrnehmungen, die mit diesem Diebstahl in Zusammenhang stehen könnten, mögen direkt der betroffenen Firma oder der Polizei mitgeteilt werden. Red.

Abkürzungsverzeichnis / Liste des abréviations: AIIN = Annali dell'Istituto Italiano di Numismatica. ANS = American Numismatic Society. BMC = British Museum Catalogue. C = H. Cohen, Description historique des monnaies frappées sous l'empire romain². CHK = R. A. G. Carson, P. V. Hill and J. P. C. Kent, Late Roman Bronze Coinage, London 1960. CNI = Corpus Nummorum Italicorum. GNS = Gazette numismatique suisse (= SM). HBN = Hamburger Beiträge zur Numismatik. HN = B. V. Head, Historia Numorum², Oxford 1911. JbSGU = Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte. JNG = Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte. MN = (ANS) Museum Notes. NC = The Numismatic Chronicle. NZ = Numismatische Zeitschrift. RBN = Revue Belge de Numismatique. RIC = H. Mattingly and E. A. Sydenham, The Roman Imperial Coinage. RIN = Rivista Italiana di Numismatica. RN = Revue Numismatique. RSN = Revue Suisse de Numismatique (= SNR). SM = Schweizer Münzblätter (GNS). SNG = Sylloge Numorum Graecorum. SNR = Schweizerische Numismatische Rundschau (= RSN). Sydenham CRR = E. A. Sydenham, The Coinage of the Roman Republic, London 1952. ZfN = Zeitschrift für Numismatik.